



# Frantschach-*aktuell* St. Gertraud

Ämtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Nummer 155 • Juli 2016

Ämtliche Mitteilung der Marktgemeinde • [www.frantschach.gv.at](http://www.frantschach.gv.at)



## Ein Vereinshaus für Kamp



Erkennbar zufrieden zeigten sich die Bevölkerung und die zukünftigen Nutzer des „umfunktionierten“ Vereinshauses in Kamp. Zuvor noch Volksschule ist es nun mit der Investition von 15.000 Euro durch die Marktgemeinde vielseitig nutzbar. Neuerdings steht dort dem zum Betrieb der Kindergruppe Kamper Käferlein bestehenden Verein, dem örtlichen Kirchenchor, dem Pfarrgemeinderat, dem ÖKB Frantschach-St.Gertraud, der Landjugend, einer Turnerinnen-, einer Zumba- sowie einer Eltern-Kind-Gruppe völlig kostenlos ein allen Anforderungen gerecht werdendes neues Begegnungszentrum zur Verfügung.

## ■ Rochaden im Frantschach-St.Gertrauder Gemeindevorstand

Einige Rochaden galt es bei der letzten Gemeinderatssitzung im Frantschach-St.Gertrauder Gemeindevorstand zu vollziehen: Bedingt durch das Ausscheiden von Melitta Müller gelobte Bezirkshauptmann Georg Fejan über Vorschlag der SPÖ den bisherigen Gemeindevorstand Martin Schilcher zum neuen 1. Vizebürgermeister an. An Schilchers Stelle fungiert nunmehr Claudia Arpa (SPÖ) als ordentliches Mitglied des fünfköpfigen Gemeindevorstandes. Arpa übernimmt auch den Vorsitz im für Finanz-, Familien- und Sozialangelegenheiten zuständigen Ausschuss. Zum anstelle von Vzbgm.a.D. Melitta Müller ordentlichen Gemeinderatsmitglied rückte der Vorsitzende der örtlichen Kinderfreunde Claus Kügel auf.

Erfreuliches konnte dem unter Vorsitz von Bürgermeister Günther Vallant tagenden Gemeinderat über das abgelaufene Rechnungsjahr berichtet werden. So weist der Rechnungsabschluss 2015 im ordentlichen Haushalt einen Überschuss von rund 300.000 Euro aus. Diesen Überschuss sowie die der Marktgemeinde für heuer bereits zugesicherten Bedarfszuweisungsmittel des Landes-Gemeindereferates galt es mitunter auch beim 1. Nachtragsbudget 2016 zu berücksichtigen. Neuerdings weist der wie üblich ausgeglichene ordentliche Voranschlag 2016 Einnahmen und Ausgaben von jeweils 5,6 Mio. Euro aus. Für den außerordentlichen Bereich, mit den Schwerpunkten Verbesserung des Lavant-Hochwasserschutzes, dem nächsten Sanierungsabschnitt bei der Göslerstraße, der Fäkalwasserentsorgung der Haushalte entlang der Zellacherstraße samt nachfolgender Generalsanierung dieser Straße selbst und erste Maßnahmen zur Ortskernbelebung

kalkuliert Frantschach-St.Gertraud 2,4 Mio. Euro. Neben der Stattgebung diverser unstrittiger Umwidmungsanträge widmete sich der Gemeinderat der Bankenversorgung. Seit der Schließung der letzten Bankfiliale Anfang Jänner waren die Gemeindeverantwortlichen bei allen in Betracht kommenden Banken darum bemüht, der Gemeindebevölkerung zumindest eine Bankomatversorgung sicherzustellen und haben dafür mitunter einen kostenlosen Standort im Gemeindeamt in Aussicht gestellt. Angebote gab's dazu letztlich nur von zwei Banken. Weil die Annahme dieser Angebote in beiden Fällen sowohl eine kommunale Mitfinanzierung bei der Investition als auch dauerhafte Subventionierungen des Bankomatenbetriebes bedingt hätte, war der Gemeinderat letztendlich zur Ablehnung gezwungen. Dies vor der Grundsatzüberlegung, dass es unter Einsatz öffentlicher Mittel nicht Aufgabe einer Gemeinde sein kann, sich an den Infrastruktur- und Betriebskosten privater Finanzdienstleister zu beteiligen.

Einstimmig billigte der Gemeinderat die Übernahme des derzeit im Eigentum der Mondi Frantschach GmbH befindlichen Werkssaales. Für die Übernahme dieser Veranstaltungsstätte mit einem symbolischen Kaufpreis von 1 Euro hat die Marktgemeinde bis Ende 2019 Zeit, garantiert in diesem Zusammenhang der Werkskapelle Mondi Frantschach die dauerhafte kostenlose Bereitstellung einer für ihre Zwecke tauglichen Probestätte. Bis zur gemeindlichen Übernahme steht der Mondifestsaal interessierten Veranstaltern wie gewohnt zur Verfügung, es sei denn, der Weiterbetrieb würde Mondis wirtschaftlich nicht vertretbaren Investitionen abverlangen.

## ■ Verkehrsverbund Kärnten erhebt Zufriedenheit mit dem Öffentlichen Verkehr

Vom 1. September 2016 bis zum 31. Oktober finden im Namen des Verkehrsverbundes Kärnten (VKG) in unserem Gemeindegebiet Befragungen durch Studenten des Geographischen Instituts der Universität Klagenfurt statt. Ziel dieser Befragungen ist es den Zufriedenheitsgrad des Öffentlichen Nah- und Regionalverkehrs (Bus und Bahn) zu erheben. Daher kann es sein, dass Sie in den kommenden Wochen angesprochen werden, an einer Fahrgast- bzw. einer Bevölkerungsbefragung teilzunehmen. Wir würden uns wünschen, wenn Sie aktiv an den Befragungen teilnehmen und Ihre Wünsche und Bedenken bekannt geben, um unsere Zukunft mit zu gestalten.



## ■ „Gesunde Gemeinde“ Frantschach-St. Gertraud ist fit für Österreich

Das von der „Gesunden Gemeinde“ Frantschach-St.Gertraud im 1. Obergeschoss der örtlichen Musikschule untergebrachte AS-KÖ-Bewegungsangebot Aufbau-Fit-Kurse erfuhr kürzlich eine besondere Würdigung: Von Sportminister Hans Peter Doskozil und den drei österreichischen Sport-Dachverbänden wurde dieses gesundheitsorientierte Bewegungsprogramm mit dem Qualitätssiegel „fit für Österreich“ ausgezeichnet.

Roswitha Krejza, Betreuerin der wöchentlich 3 Kurseinheiten umfassenden und unter dem Motto Begegnung mit Bewegung mitunter auf Ergometern stattfindenden Trainings, wurde das Qualitätssiegel ebenfalls verliehen. Darüber freute sich nicht zuletzt auch Frantschach-St.Gertrauds Bürgermeister Günther Vallant.

gesunde   
gemeinde



### Durchführung sämtlicher

- Spenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Kaldächer
- Fassadenverkleidungen
- Flachdacharbeiten
- Dachreparaturarbeiten

Messensach 53 • 9433 St. Andrä  
Tel./Fax 04358 28 341 • Mobil 0664 52 58 437  
alfred.pansy@gmx.at

# Alfred PANSY

Spenglerei & Dachdeckerei GmbH

## ■ Information über die Trinkwasserqualität der Gemeindewasserversorgung

Wir möchten die Bezieher von Gemeindewasser darüber in Kenntnis setzen, dass im Zuge der letzten Probenentnahme an 5 unterschiedlichen Stellen der Gemeindewasserversorgungsanlage durch die Gesellschaft für analytische Chemie GmbH festgestellt wurde, dass sämtliche Parameter der Trinkwasserverordnung 2001 (TWV) sowie dem Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz 2010 (LM-SVG) entsprechen und somit das Trinkwasser aus der Gemeindewasserversorgung als SICHER im Sinne der obigen Gesetze zu bezeichnen und zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist.

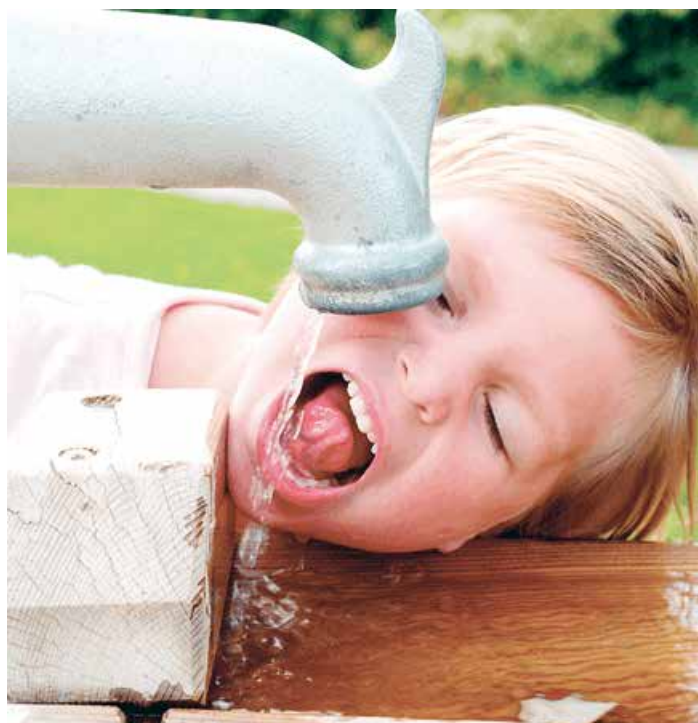
Darüber hinaus geben wir folgende Parameterwerte bekannt:

Nitrat:	6,5	mg/l	(erlaubt: 50 mg/l)
pH-Wert (25°):	7,24		(normal: 6,5-9,5)
Gesamthärte:	4,80	°dH	
Karbonathärte:	4,00	°dH	
Calcium	23,3	mg/l	
Sulfat	12,2	mg/l	
Chlorid	3,3	mg/l	
Natrium	3,6	mg/l	
Magnesium	6,6	mg/l	
Kalium	1,9	mg/l	

Die Details der Wasserüberprüfung entnehmen Sie bitte der Gemeindehomepage unter [www.frantschach.gv.at](http://www.frantschach.gv.at) – Rubrik Bürgerservice – Amtstafel – Gutachten Wasserqualität.

Entsprechend dem Trinkwassergutachten gemäß § 73 LM-SVG werden die Vorschriften der Bewilligungsbescheide eingehalten. Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und Wasserförderungsanlagen zeigen laut Gutachten keine Mängel. Die Untersuchung auf „Pestizide“ ist aufgrund der Anforderungen des Anhanges II der Trinkwasserverordnung nicht erforderlich. Wir weisen

darauf hin, dass Gebäudeeigentümer verpflichtet sind, diese Information allen Verbrauchern (z. B. durch Aushang im Gebäude) zur Kenntnis zu bringen.



Meine Gemeinde sorgt dafür,  
dass ich immer sauberes Wasser habe.

**Danke!**

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?  
[www.gemeindebund.gv.at](http://www.gemeindebund.gv.at)



IHRE GESUNDHEIT  
IN GUTEN HÄNDEN

## PARACELUSUS APOTHEKE

Mag. pharm. Helene Andree

9413 Frantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: [paracelsus\\_apotheke@aon.at](mailto:paracelsus_apotheke@aon.at)

**Hilf deinem Gedächtnis auf die Sprünge!**

GINKGO • FOLSÄURE • OMEGA 3 • Q10

**Individuell abgestimmte Fachberatung**



**Parkplätze direkt vor der Apotheke!**

• Homöopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung

## ■ Ein Abschlussfest für das ASKÖ-„Generationen-FIT“-Projekt

Einen hoffentlich nicht dauerhaften Abschied feierte die ASKÖ als kostenloser Anbieter des in Frantschach-St. Gertraud über zwei Jahre geführten Projektes „Generationen-FIT“. Dabei wurden von den ASKÖ-Trainerinnen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des zur Unternehmensgruppe DDr. Wagner gehörigen Pflegeheimes und jenen des benachbarten Betreuten Wohnen insgesamt 250 altersgerechte Bewegungseinheiten absolviert. Monatlich wiederkehrend pflegte die ältere Generation zudem mitunter soziale „Bewegungskontakte“ mit den Kids vom Gemeindekindergarten. Speziell bei älteren Menschen ist neben dem sozialen Kontakt mit der jüngeren Generation regelmäßige Bewegung entscheidend für die Beibehaltung ihrer körperlichen und geistigen Mobilität.

Bei tollem Ambiente in der Parkanlage vor dem Pflegeheim fand das vorerst letzte Generationen-FIT-Fest statt. Sowohl das Pflegeheim, vertreten durch Heimleiterin Anne Marie Weinberger, als auch das Betreute Wohnen als „Bewegungsfreundliche Senioreneinrichtung“ wurden zertifiziert. Für das Betreute Wohnen nahm aus den Händen von Claudia Kraxner und Michael Kremer als Projektverantwortliche des ASKÖ-Landesverbandes Bürgermeister Günther Vallant die Auszeichnung entgegen. Vallant bedankte sich dabei insbesondere für das Zustandekommen des Pilotprojektes in der Marktgemeinde.



**Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe  
ist der 26. August 2016**

## ■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich.

Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT

## ■ MAIKUR – Theater & Gesang

**Eine gesunde Mischung für Körper, Geist und Seele!**

Der MGV und Gem. Chor Frantschach - St. Gertraud bot, gemeinsam mit der Gruppe „KampuZ“, im wunderschön geschmückten Festsaal der Mondi Frantschach einen ereignisreichen und humorvollen Abend. Es hat sich gelohnt, „Neues“ zu wagen und ein Theaterstück mit dazu passenden Liedern dem begeisterten Publikum darzubringen.

Obmann Seppi Poms bedankte sich zu Beginn bei den vielen treuen Besuchern. Erfreulich war der Besuch einer Abordnung des gem. Chores Obervellach mit Chorleiter Reinhard Sacher. An der Spitze der Ehrengäste durfte er Bürgermeister Günther Vallant, Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie Abordnungen der örtlichen und auswärtigen Vereine mit Gauobmann Walter Freigassner willkommen heißen. Besonderer Dank galt Irmgard und Edwin Storfer für ihre großzügige Partnerschaft zum Chor und die für diesen Abend gespendeten Reindlinge. Ein weiterer besonderer Dank galt der Familie Lotte und Hans Eberhard für die Zurverfügungstellung der passenden Requisiten. Für die Beschallung zeichneten sich Erich und Paul Kogler verantwortlich. Das Stück die „Maikur“ eine Bauernkomödie in fünf Bildern von Gerhard Glawischnig wurde dem Chor von Frau Hedwig Amberger zur Verfügung gestellt. KampuZ musste die in Mittelkärntner Mundart geschriebene Posse ins Hochdeutsche und dann ins „Lovntolerische“ übersetzen. Pauline Stimpfl erläuterte zwischen den Liedern und Sprechteilen in humorvoller Reimform die einzelnen Szenen. Harmonikspieler Stefan Schultermandl begleitete den Chor bei einzelnen Liedern und gab im Anschluss noch einige Gustostückerl zum Besten. Chorleiterin Gertraud Schultermandl hat es hervorragend verstanden, das Theaterstück mit treffenden Liedern zu umrahmen. Dank galt auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Service, und natürlich den Sängerinnen und Sängern. Der dekorative Blumenschmuck wurde von Fini Joham und Blumen Anna Maria, der Barschmuck von Jutta Themel gestaltet.

Die schauspielerischen Leistungen hatten einen erheblichen Anteil am Erfolg dieses Abends, was den durchwegs fröhlichen und glücklichen Gesichtern, sowohl bei den Akteurinnen und Akteuren (Beate Dohr, Elisabeth Urbanz, Susi Vallant, Ernst Vallant und Rudi Vallant) als auch beim Publikum entnommen werden konnte.





## ■ Zirkus Pfiffikus gastierte im Mondi Festsaal Frantschach

Hereinspaziert in die Zirkusmanege hieß es unlängst im Mondi-Festsaal. Die Schüler der Volksschule St. Gertraud haben nach intensivem Training eine bemerkenswerte Show mit artistischen Einlagen auf die Bühne gezaubert. Alle fünf Klassen der Volksschule haben an diesem Zirkusprojekt teilgenommen. Jeder der 95 Schüler konnte sich selbst aussuchen an welcher Artistengruppe er teilnimmt. Unter der fachlichen Anleitung des Artisten-Show-Teams „Dido und Beatrice“ wurde an fünf Unterrichtstagen, je fünf Stunden lang, eifrig im Turnsaal der Volksschule geübt und geprobt, am Programm gefeilt. Das Ergebnis – der "Zirkus Pfiffikus" – war sehenswert und die Akteure begeisterten im über-vollen Festsaal ihr Publikum.

Die sechs- bis zehnjährigen Kids brillierten als Trampolin-springer, Tellerjongleure, zeigten Salti und Überschläge, einen Dressurakt, balancierten auf Stelzen, glänzten mit Hula-Hoop-Reifen, jonglierten mit Bällen, sprangen durch Reifen und überredeten Bürgermeister Günther Vallant zu einer besonderen „Mutprobe“. Auch für die musikalische Umrahmung sorgten die Volksschulkinder selbst und führte ein Moderatorduo schwungvoll durch den Abend.

Abgerundet wurde die gelungene Veranstaltung durch eine Darbietung von „Dido und Beatrice“ auf dem Trampolin. Initiiert wurde das Zirkusprojekt von Schuldirektorin Gabriele Traußnig. Für die gelungene Umsetzung sorgten die engagierten Lehrerinnen und das Team des Elternvereines der VS St. Gertraud.

Im Anschluss an die Vorstellung wurden die Kinder mit Hot Dogs und einem tollen Rucksack vom Elternverein belohnt. Der Elternverein der VS St. Gertraud dankt allen Sponsoren: Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud, Planungsbü-ro Krusch Stefan, Bauunternehmen Hannes Dettelbacher, Tischlerei Bernhard Dettelbacher, Bauernschaft Frantschach-St. Gertraud, Bauernbund Gösel, Wölch und Kamp, Weinebene, Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud, Jausen-station Brugger, Cafe-Restaurant Gutschi, Elektro Krassnig und der Knusterstube Storfer.

**RED ZAC**  
Elektronunternehmen  
**MAHKOVEC** GES.M.B.H.  
St. Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009  
Klagenfurt - Graz  
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

**Sommerfrische für Ihre Wäsche**

**Whirlpool**

Waschmaschine 7kg, 1400 UpM  
Höchste Energieeffizienzklasse A+++  
6th Sense Programmsteuerung  
Mengenautomatik  
Speed 15- schnelle Wäsche in 15 min.  
Aqua Eco- waschen mit bis zu 50 % Wasserersparnis  
Startzeitvorwahl, Restzeitanzeige, Temperaturvorwahl  
Maße: (HxBxT) 84,5x59,5x52cm

Statt 479,-  
jetzt nur  
**349,-**

**RED ZAC**  
Elektronik, Voller Service.

**MAKLER MOSGAN**  
Versicherungsmakler

Die Prämie für mei 1000er krieg i um € 109,- Jahr

**Sigrid Raneg-Neussl**  
Makler Mosgan GmbH  
www.makler-mosgan.at

## Für Freunde der Schräglage 😊

Hinter der Firma **Makler Mosgan GmbH** steht ein kompetentes und motiviertes Team, welches sich auf Dienstleistungen im gesamten Versicherungsbereich spezialisiert hat.

Seit 20 Jahren garantieren wir:

- ❖ Sie bekommen die billigste Prämie
  - ♦ Genau gesagt **99,6 %**
- ❖ Sie bekommen jeden Schaden bezahlt
  - ♦ Genau gesagt **99,2 %**
- ❖ Wir machen alles für Sie
  - ♦ Das ist genau gesagt

Überzeugen Sie sich bei Ihrer nächsten Motorradanmeldung, bzw. bei einem bevorstehenden Versicherer-Wechsel von unserer Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

## ■ AGV FRANSCHACH und seine „MINIS“ begeisterten

Im Rahmen eines AGV-Familienfestes setzte der AGV Frantschach und seine „Minis“ im vollbesetzten Mondifestsaal ihre schon bekannten Chorqualitäten wiederum unter Beweis. Bürgermeister Günter Vallant, Bürgermeisterin a.D. Ingrid Hirzbauer von der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud und die überaus zahlreich geladenen Gäste wurden von Johann Pongratz und Carmen Nickel-Unterholzer herzlich begrüßt.

Das musikalische Programm gestalteten die „AGV-Minis“ gemeinsam mit dem Chor des AGV Frantschach. Dieses Kinderchorprojekt wurde im Februar vom AGV Frantschach wieder ins Leben gerufen und fand beim AGV-Familienfest seinen vorläufig würdigen Abschluss. Carmen Nickel Unterholzer, Karin Schifferl und Katja Waldmann probten wie im

Vorjahr wöchentlich mit den „Kids“ und sie konnten auf der Bühne vor großem Publikum wiederum ihr musikalisches Können zeigen. Auch schauspielerische Elemente waren für die „AGV-Minis“ bei ihren Darbietungen kein Hindernis und mit ihren strahlenden Augen verzauberten sie nicht nur das begeisterte Publikum sondern auch die mitwirkenden Sängerinnen und Sänger des AGV Frantschach.

Ein nicht enden wollender Applaus erzwang einige Zugaben und mit dem gemeinsamen Schlusslied „Wir sind eine große Familie“ ging ein Chorprojekt zu Ende, welches es wert ist, auch im nächsten Jahr fortgeführt zu werden. Die „AGV-Minis“ wurden danach von Carmen Nickel-Unterholzer und Karin Schifferl mit einem Geschenk verabschiedet und die Gäste von den Sängerinnen und Sängern des AGV Frantschach zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



## ■ Buchhofschülerinnen besuchten „A Chorus Line“ im Stadttheater Klagenfurt

Kürzlich besuchten die Schülerinnen der Landwirtschaftlichen Fachschule Buchhof eine Vorstellung des Stadttheaters Klagenfurt. Gespielt wurde das Musical „A Chorus Line“ in der Inszenierung von Baayork Lee. Zuvor jedoch gab es noch ein besonderes Zuckerl für die Schülerinnen der 1. Klasse nämlich eine Backstageführung durch die Werkstätten des Landestheaters. Diese war der 3. Preis beim Kre-

ativwettbewerb „Impressionen aus dem ländlichen Raum“ welchen die Schülerinnen mit ihrer Klassenvorständin Ing. Maria Sneditz bei der Herbstmesse gewannen. Die Einblicke hinter die Kulissen waren eine wunderbare Einstimmung auf einen tollen Musicalabend. Die Kosten für die Fahrt wurden in dankenswerter Weise vom Absolventenverband der Fachschule Buchhof übernommen.



## ■ „Brüteprojekt“ im Gemeindekindergarten

Interessante Eindrücke wurden jüngst den Kids des unter der Leitung von Silvia Petzmann stehenden Gemeindekindergarten St. Gertraud mit dem „Brüteprojekt“ vermittelt. In Kooperation mit Barbara Schwar, vom Therapiehof Jörglbauer konnten die Kinder anhand des Ausbrütens von Küken über drei Wochen mitunter die Entstehung von Leben und Lebewesen mitverfolgen. Insgesamt 21 Küken erblickten im Gemeindekindergarten das Licht der Welt. Dabei hatten die Kinder dafür zu sorgen, dass die Hühnereier täglich belüftet werden und die Bruttemperatur und die Luftfeuchtigkeit im Brutapparat permanent passten.



## Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

### Bauen im Bestand

Wir planen, konstruieren und realisieren für Sie An- und Umbauten an Ihrem bestehenden Bauwerk. Ob Wohnraumerweiterung oder Dachgauben, genauso wie eine Aufstockung. Unsere Leistungen umfassen sämtliche Zimmermeisterarbeiten.

Vorher



Nachher

**POMS ZIMMEREI GMBH**  
 Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg



Tel: 04355/26178, office@poms-zimmerei.at

[www.poms-zimmerei.at](http://www.poms-zimmerei.at)



## ■ Neues Equipment für Nachwuchssportler

Der Vorstand des FC Mondl Fußballclubs mit den Nachwuchs-Teams bedankt sich für die großzügige Unterstützung mit neuen Trainingsanzügen, Regenjacken und Sporttaschen.

Herzlichen Dank an die Firma Turni, Firma Elektro Krassnig (Familie Stürzenbecher), die Weinebene Schilift GesmbH und Herrn Vzbgm. Ernst Vallant (Liste Hirzbauer).



## Die fugenlose und barrierefreie Dusche!

### Fugenlos - Schnell - Sauber

Mit einer barrierefreien Dusche können Sie Ihr tägliches Duschvergnügen wieder in vollen Zügen genießen. Großflächige Glasabtrennungen sowie fugenlose Rückwände, die schnell und sauber auf die alten Fliesen geklebt werden, sind sehr pflegeleicht und zugleich modern!

Die Beratung erfolgt bei Ihnen zu Hause und ist für Sie kostenfrei und unverbindlich!

Rufen Sie gleich an:

**0463 - 310 910**



Vorher



Nachher



[www.duschking.at](http://www.duschking.at)

„Mit der neuen Dusche haben wir vorgesorgt! Dank des flachen Einstiegs und den fugenlosen Duschrückwänden macht uns das Duschen wieder richtig Spaß! Vielen Dank!“

(Helmut Horn)

## ■ Jausenhits für die Kids

Eine Schuljause, die gesund ist und Kindern trotzdem schmeckt, wird allmonatlich an der Volksschule St. Gertraud zubereitet. Gemeinsam mit den Müttern kreieren die Kinder, jeweils einer Klasse, mit viel Spaß Brote für alle Schulklassen. Die gesunde Schuljause kommt bei allen Schülern gut an und die Kinder greifen auch bei Obst und Gemüse begeistert zu!





# 1

## KÄRNTNER ERLEBNIS-PARK PRESSEGGERSEE

www.erlebnispark.cc

**SAISONSTART**  
am Samstag,  
den 30. April 2016

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mai bis September/Oktober  
täglich von 9<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup>

KÖRNER  
BONUS  
PARTNER

-20%

Ermäßigung

A-9620 Presseggersee  
Telefon: +43 4282 / 3388  
E-Mail: info@erlebnispark.cc







## ■ Volksschüler kennen sich im Bauhof aus!

In der Woche der Sauberkeit wurde mit Hilfe der Volksschule nicht nur „gesäubert“, sondern die Schüler der 3a Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Marianne Flaggl-Kainz nahmen den Bauhof genauestens unter die Lupe. Herr Roland Kleinszig erklärte allen jeden Behälter und jeden Raum ganz genau und zum Schluss zeigte er anhand eines Modells, wie unser kostbares Gut – das Wasser – in die Häuser gelangt. Mit viel Wissen und neuen Eindrücken walkten die Schüler dann zurück zur Schule.



## ■ Bienenlehrpfad

In Biologie lernten die Kinder der NMS wie wichtig die Biene für unseren Planeten ist. Um noch mehr Informationen zu bekommen, begaben sich die 2. Klassen zum Bienenlehrpfad nach St. Andrä. Entlang der Lavant, in der Nähe des Mettersdorfer See's erklärten die Waldpädagogen Herr Tuscher und Herr Gutschi den Schülern über einheimische Pflanzen. An besonderen Punkten der wurde über das Bienenvolk und ihre Verhaltensweisen berichtet. Die Kinder hatten zu diesem Lehrpfad Fragebögen vorbereitet und mussten diese korrekt ausfüllen. Nach dem lehrreichen Spaziergang, ließen sie den wissenswerten Vormittag am Mettersdorfer See ausklingen.





## ■ Kinderfreunde organisierten Panini-Sticker-Tauschbörse

Zahlreiche Sammler jeden Alters nutzten am Eröffnungstag der EURO 2016 die von den Kinderfreunden Frantschach-St.Gertraud mit Obmann Claus Kügel und Christian Raffling organisierte Panini-Sticker-Tauschbörse. Beim Tauschen und Tadeln der Fussballsticker im Obergeschoss der örtlichen Musikschule fanden sich mitunter Bürgermeister Günther Vallant und Gemeinderat Hans-Werner Vallant ein.



## ■ The Big Challenge

Big Challenge nennt sich Europas größter Englischwettbewerb, der jedes Jahr für Schüler im Alter von 11-16 Jahren aller Schulformen stattfindet. Insgesamt nahmen heuer über 600.000 Schüler an der Challenge teil und beantworteten schriftlich Fragen zu Wortschatz, Grammatik, Phonetik und Landeskunde. Unsere Kinder bemühten sich sehr und dies spiegelte sich in den Endergebnissen wieder.

Eine Top-Ten-Platzierung in Kärnten gab es für Knezevic Dragana und Laura Maier aus der ersten Klasse sowie für Weber Mathias und Kopp Sebastian aus der dritten Klasse. Die Kinder wurden für ihre Leistungen mit wertvollen Sachpreisen und Urkunden ausgezeichnet.



Lesen ist...  
Abenteuer im Kopf!



Bücherei



der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud

Sommeröffnungszeiten

22. Juni

06. Juli

10. August

jeweils von 11:30 bis 14:00 Uhr

*Ab 14. September hat die Bücherei wieder wie gewohnt für Sie geöffnet!*

## ■ Frantschach-St.Gertraud „glänzt“

Nach erstmals einer „Woche der Sauberkeit“ mit abschließendem Tag der offenen Tür im Gemeindebauhof, „glänzte“ Frantschach-St.Gertraud Mitte April ganz besonders. Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer, unter ihnen alle ortsansässigen Schulen, der Gemeindekindergarten, der RC Mondi Frantschach, der Hegering 134, GV. Kurt Jöbstl mit Team, der FF Frantschach, einer Abordnung von Mondi, der Jagdverein Hintergumitsch und die Naturfreunde, stellt sich das gemeindliche Ortsbild wieder einmal generell gesäubert dar. Mit Vorbildwirkung dabei das Engagement des Elternvereines der Volksschule St.Gertraud: Hier sammelten die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern den an Straßen, Wegen und Böschungen entsorgten Müll.



## ■ Viele Starter und tolle Preise bei der 15. Auflage des St.Gertrauder Frühlingslaufes

Mehr als 200 aktive Läufer und Walker stellten sich bei besten Wetterbedingungen den Herausforderungen auch der 15. Auflage des St.Gertrauder Frühlingslaufes. Zum sportlichen Highlight des Jahres 2016 konnte Bürgermeister Günther Vallant auf dem örtliche Dorplatz zudem zahlreiche mit den Startern mitfiebernde Besucherinnen und Besucher, unter ihnen die beiden Gemeindevorstände Vizebürgermeister Martin Schilcher und Claudia Arpa, willkommen heißen. Dank zahlreicher Gönner und Sponsoren, unter ihnen Pflegeheimbetreiber DDr. Stephan Wagner, Auto Eisner, Gigasport Wolfsberg, dem Land Kärnten, der Wolfsberger ICON Bau, dem Klagenfurter Kommunalgeräteprofi Gerhard Töffler, der ADEG Wolfsberg, vielen großzügigen kommunalen Auftragnehmern und der regionalen Wirtschaft konnten sich die Teilnehmer auch diesmal über viele tolle und wertvolle Ehren- und Sachpreise freuen.

Klassensiege auf der Kurzstrecke für die unter 15Jährigen errangen Susanne Zarfl, Florian und Katharina Stückler, Fabian Kainer, Lea Kügel, Manuel Schrammel, Kerstin Brunner und Dominik Maier. In der Teamwertung dieser Kategorie gewannen „Die Bulldogs“ in der Besetzung Pacal Ruthardt, Elias Vallant, Lukas Klösch und Florian Maier. Auf der über 5 km führende Langstrecke siegten in ihren Altersklassen Simone Kumhofer mit Laufbestzeit bei den Damen von 20:15 Minuten, Yvonne Melcher, Peter Ceplak, Karl Frühwirt und mit Laufbestzeit bei den Herren von 17:03 Minuten Christian Nindl.

Besonderer Beliebtheit erfreute sich der im Vorjahr ausgesetzte und von Landesgesundheitsreferentin Beate Prettner „wiederbelebte“ Gesunde Gemeinde Cup. In diesem Teambewerb mit jeweils drei Teilnehmern geht es nicht um schnellste Laufzeiten, sondern um die größtmögliche Annäherung zur Durchschnittszeit aller am Bewerb teilnehmenden Mannschaften. Prettner, beim Walken selbst am Start, konnte in der Kategorie Laufen letztendlich dem Team „GG Frantschach / M3“ in der Besetzung Darja, Christof und Günther Miriuca zum Sieg gratulieren. Platz 2 ging an das Team „GG Wolfsberg / RC Lading“ in der Besetzung Thomas Kienzer sowie Rene und Mario Wedenig. Rang 3 sicherte sich die Mannschaft „GG Frantschach 2“ mit Katrin Buchsbaum, Manuel und Roland Kleinszig.

15 Teams beteiligten sich im Rahmen des Gesunde Gemeinde Cup am Nordic Walken. Hier siegte die Mannschaft „GG Magdalensberg / Boso Running“ mit Jan Kirschbach, Katharina und Alfred Spanschel, vor „GG Frantschach / Kinderfreunde“ mit Hilde Brunner, Christina Ruthardt und Günther Traußnig-Ruthardt sowie „GG Frantschach / Walker 1“ mit Melitta Müller, Herta Klösch und Sigrid Kainbacher.

Organisiert hatte den 15. St.Gertrauder Frühlingslauf in bewährter Weise Amtsleiter Martin Jegart mit seinen Gemeindebediensteten. Unterstützung am Veranstaltungstag erfuhr die Marktgemeinde auch diesmal durch die örtliche Polizeiinspektion, die FF Frantschach, das Rote Kreuz Wolfsberg und die für die Zeitnehmung und Bewirtung sorgenden Naturfreunde.



■ **Muttertagsausflug nach Seeboden**

Die Ortsgruppe der ÖFB Frantschach - St. Gertraud unter Obfrau Grete Martinz machte sich zum Muttertag auf nach Seeboden zum Bonsai Museum. Es ist Sehenswert, mit welcher Meisterhand diese kleinwüchsigen Pflanzen und Bäume behandelt werden. Weiter gings zur "Gartner Rast" in Radenthein, wo das Mittagessen serviert wurde, welches vom Vorstand spendiert wurde. Anschließend war "Granatrium", die Erlebniswelt rund um den Stein der Liebe und der Leidenschaft am Programm. Mit Helm und Hammer konnten die Damen einen Granaten aus dem Felsen hauen. Zu einem gelungenen Abschluss gehört natürlich auch noch ein Stärkung auf der Rückfahrt.



■ **Pius Zarfl als ÖKB-Obmann bestätigt**

Bei der im April abgehaltenen 50. Jahreshauptversammlung des Österreichischen Kameradschaftsbundes (ÖKB) Frantschach-St.Gertraud wurden Obmann Pius Zarfl und die übrigen Vorstandsmitglieder einstimmig in ihren Funktionen bestätigt. Am Tagungsort, dem Gasthof „Kleinhenner“, konnte der Vorsitzende zudem zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen eine Abordnung des Bruderverbandes Tobelbad bei Graz, willkommen heißen. Für ihre besonderen Leistungen und langjährige Vereinstreue wurden Franz Gutschi, Lotte Eberhard, Christian, Franz und Erich Raffling, Fritz Klösch sowie Obmann Pius Zarfl selbst besonders ausgezeichnet.



*Individuelle Pflege*



**Geborgenheit und eine familiäre Gemeinschaft stehen im Pflegeheim und Tageszentrum Frantschach-St Gertraud an erster Stelle.**

„Mit vielen gemeinsamen Aktivitäten möchten wir die Vitalität und die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner für Langzeitpflege bestmöglich fördern. Unser Team bringt viel Herzlichkeit mit und die individuelle Betreuung ist uns sehr wichtig. In unserem Tageszentrum bieten wir Seniorinnen und Senioren eine sinnvolle Tagesbeschäftigung mit Gleichgesinnten sowie viel Abwechslung. Mit der Möglichkeit einer Tagesbetreuung bieten wir pflegenden Angehörigen eine deutliche Entlastung“, sagt Heimleiterin Anne Marie Weinberger.

*Persönlich informiert Sie Heimleiterin  
 Anne Marie Weinberger Tel.: +43 5 02 88 42*

**Die Gemeindezeitung:  
 Ihr zuverlässiger  
 Werbepartner**



**Ihre Anzeigen-HOTLINE:  
 0650/310 16 90  
 anzeigen@santicum-medien.at**

**SANTICUM  
 MEDIEN**

# Schützen Sie Ihr Fahrrad !



Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn werden im ganzen Land die „Drahtesel“ aus dem Winterschlaf bzw. Keller geholt und für die neue Zweirad-Saison startklar gemacht.

## Vorausgesetzt, die Räder sind noch im Keller !

Es ist nämlich ein Trend zu beobachten:

Sind auf den Straßen kaum wertvolle Räder zu ergattern, so häufen sich die Einbrüche in Keller der Mehrparteienhäuser. Aus diesen, meist schlecht gesicherten Kellerboxen, werden hochpreisige Fahrräder gestohlen.

## Folgende Tipps haben sich dabei als besonders hilfreich erwiesen:

- Achten Sie darauf, dass die Zugänge zu den Kellerboxen in Mehrparteienhäusern immer versperrt sind.
- Sichern Sie zusätzlich Ihre Kellerbox. Machen Sie die Kellerbox Blickdicht.
- Auch in der Kellerbox sollte das Fahrrad mittels Bügelschlössern oder Panzerkabelschlössern versperrt abgestellt sein.
- Nach Möglichkeit die Räder zusätzlich auch an fix verankerte Gegenstände anketteln.

## Die wichtigsten Tipps gegen Fahrraddiebstahl im Freien:

- Im Freien das Fahrrad immer versperrt abstellen.
- Rahmen zusammen mit Vorder- und Hinterrad mittels Spiralkabel sichern.
- Wenn möglich zusätzlich an fixe Gegenstände sperren
- Fahrräder beim Transport mit dem Fahrradträger verbinden
- Teure Zusatzausrüstung sollte immer abgenommen werden
- Für den Fall des Falles Rahmennummer und eine Kurzbeschreibung des Rades in einem Fahrradpass notieren

Der Fahrradpass ist auf der Homepage des BMI [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention) downloadbar und liegt in allen Polizeidienststellen zur freien Entnahme auf.

Ihre Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Landeskriminalamtes stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

Landeskriminalamt Kärnten, Kriminalprävention,  
9010 Klagenfurt, Buchengasse 3,  
Tel.: 059133-20-3750  
[lpk-k-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at](mailto:lpk-k-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at)

**FAHRRAD  
PASS**



## ■ Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Tiroler bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Tirol auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at) ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-

Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei. Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: [www.kel.at](http://www.kel.at).



## Veranstaltungen Juli bis September 2016

### Juli 2016

02.07.2016	<b>Tagesausflug des Seniorenbundes zum Naßfeld</b> , Abfahrt: 7.00 Uhr Gemeindeparkplatz
05.07.2016	<b>Facharbeiterbrief- und Zertifikatsverleihung</b> , LFS Buchhof, Beginn: 17:00 Uhr
07.07.2016	<b>Blutspendeaktion</b> , Neue Mittelschule St. Gertraud, 15.30 bis 20.00 Uhr
15.07.2016	<b>Grillnachmittag des Pensionistenverbandes Frantschach-St. Gertraud</b> , Pflegeheim Frantschach, Beginn: 14.00 Uhr
26.07.2016	<b>Grillfeier des Seniorenbundes Frantschach-St. Gertraud</b> , Cafe-Restaurant Gutschi, Beginn: 11.00 Uhr

### August 2016

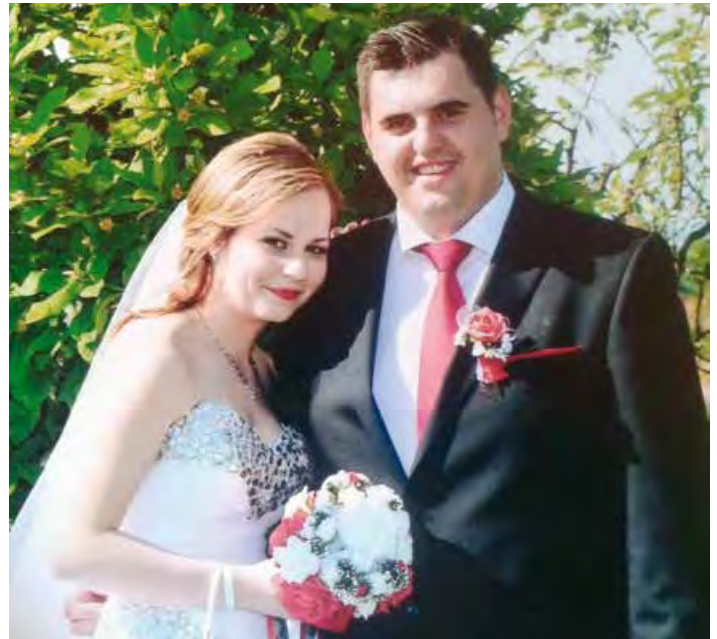
06.08.2016	<b>Seminar „Zufriedener Körper, Zufriedener Geist“</b> , Jörglbauer, 9413 Hinterwölch 21, 09.00 bis 16.00 Uhr
07.08.2016	<b>Stocksportmeisterschaft in der Landes- und Oberliga - ESV Mondl Frantschach</b> – Eventhalle Wolfsberg, Beginn 08.00 Uhr
17.08.2016	<b>Wanderung vom Pfeifferstocker auf die Weinebene</b> , Seniorenbund Frantschach-St. Gertraud
20.08.2016	<b>Seminar „Zufriedener Körper, Zufriedener Geist“</b> , Jörglbauer, 9413 Hinterwölch 21, 9.00 bis 16.00 Uhr
25.08.2016	<b>Richtig essen von Anfang an! „Jetzt ess‘ ich mit den Großen!“ Ernährung von ein- bis dreijährigen Kindern</b> , Lavanthaus Wolfsberg, 15.00 bis ca. 17.30 Uhr

### September 2016

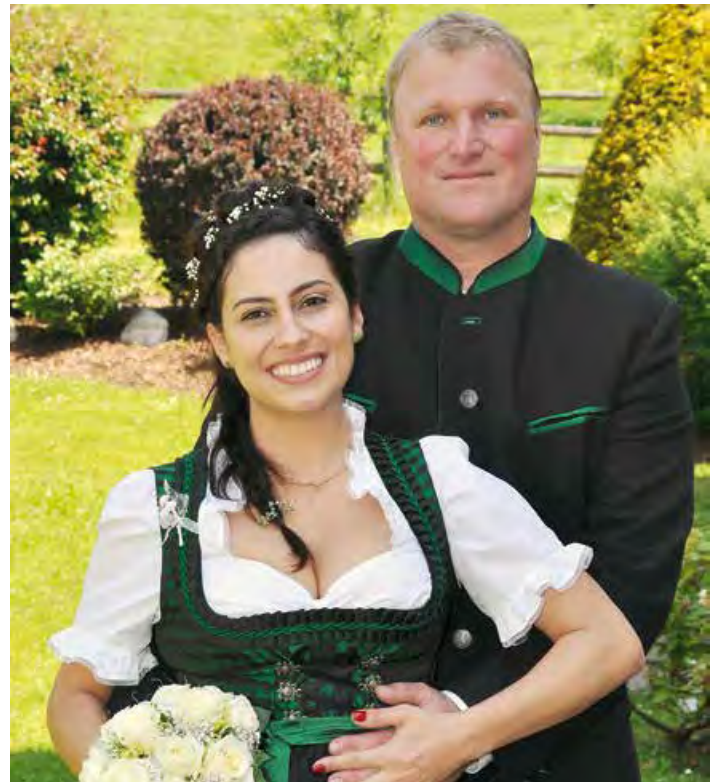
03.09.2016	<b>Seminar „Zufriedener Körper, Zufriedener Geist“</b> , Jörglbauer, 9413 Hinterwölch 21, 9.00 bis 16.00 Uhr
04.09.2016	<b>Gedenktag in Kamp</b> , Pfarrkirche Kamp
07.09.2016	<b>Herbstausflug der ÖFB Frantschach-St. Gertraud</b>
16.09.2016 - 17.09.2016	<b>Herbstausflug des Seniorenbundes Frantschach-St. Gertraud</b> , Großglockner-Zell am See-Kaprun
20.09.2016	<b>Beratung für Schwerhörige</b> , Landeskrankenhaus Wolfsberg – Schulungsraum, 9.00 bis 11.00 Uhr
22.09.2016	<b>Richtig essen von Anfang an! „Mein Baby isst mit“ Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit</b> , Lavanthaus Wolfsberg, 15.00 bis ca. 17.30 Uhr

### Im Zeitraum vom 25. März bis 17. Juni 2016 gratulieren wir zum Geburtstag:

Amlacher Hugo, Frantschach 46, zum 91er  
 Weißensteiner Margaretha, Frantschach 46, zum 90er  
 Schmied Ernestine, Vorderlimberg 28, zum 85er  
 Walcher Maria, St. Gertraud 16, zum 80er  
 Jantschgi Antonia, Frantschach 48/16, zum 80er  
 Storfer Hermanna, St. Gertraud 11, zum 85er  
 Jäger Anselm, Zellach 70, zum 85er  
 Riedl Christine, Zellach 75, zum 93er  
 Schmerlaib Maria, Vorderwölch 35, zum 80er  
 Stückler Katharina, Vorderwölch 23, zum 85er  
 Radl Markus, Kamperkogel 9, zum 80er  
 Schratzer Maria, Zellach 71, zum 85er  
 Zarfl Markus, Vorderlimberg 6, zum 80er  
 Preiß Emelda, Zellach 104, zum 80er  
 Juri Aloisia, Frantschach 46, zum 94er  
 Käfer Johann, St. Gertraud 37, zum 90er  
 Vallant Hermine, Frantschach 38/1, zum 80er  
 Gupper Wilhelm, Vorderlimberg 25, zum 80er  
 Münzer Johanna, Frantschach 46, zum 91er  
 Pulsinger Ferdinand, Frantschach 3b/2, zum 85er  
 Sturm Juliane, Zellach 93, zum 80er  
 Gosch Peter, Vorderwölch 21, zum 100er  
 Müller Lydia, Zellach 4, zum 91er  
 Kopp Wilhelmine, St. Gertraud 57, zum 90er  
 Pilz Friederika, Frantschach 46, zum 91er  
 Zarfl Paula, Kamp 32, zum 90er  
 Petschenig Josefa, Hinterwölch 17, zum 90er  
 Sturm Anton, Zellach 93, zum 85er  
 Radl Maria, Kamp 7, zum 91er  
 Dohr Wilhelm, Vorderlimberg 32, zum 85er  
 Kraiger Gislinde, St. Gertraud 59, zum 85er  
 Dohr Christine, Kamp 17, zum 80er  
 Töffel Maria, Frantschach 46, zum 96er



*Ibro Avdic und Halilagic Medina*



*Walter Trippold und Danielly Ferreira Killesse*

### Im Zeitraum vom 25.03.2016 bis 17.06.2016 gratulieren wir zur Eheschließung

Ibro Avdic und Halilagic Medina, Zellach 3a  
 Walter Trippold und Danielly Ferreira Killesse,  
 Hintergumtsch 47a  
 Christoph Stückler und Bettina Maierkolm,  
 Frantschach 26/2

### Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
 0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)



*Christoph Stückler und Bettina Maierkolm*

**Im Zeitraum vom 25.03.2016 bis 17.06.2016 gratulieren wir zur Geburt:**

David Christopher Zarfl  
Kindesmutter: Daniela Zarfl, Vorderlimberg 38  
Fabian Guger  
Kindesmutter: Melanie Guger, Zellach 127/4  
Isabel Tripolt  
Kindesmutter: Gerlinde Tripolt, Zellach 51  
Johanna Sajovitz  
Kindesmutter: Jasmin Sajovitz, St. Gertraud 9/5  
Lena-Marie Lendl  
Kindesmutter: Martina Lendl, Zellach 106/9  
Clara Lea Schwar  
Kindesmutter: Barbara Schwar, Hinterwölch 21



Clara Lea Schwar



Johanna Sajovitz



Lena-Marie Lendl



David Christopher Zarfl



Isabel Tripolt



Fabian Guger

**Im Zeitraum vom 25.03.2016 bis 17.06.2016 bedauern wir das Ableben von:**

Kunauer Wiltrude, Frantschach 46  
Samitsch Edwin, Frantschach 46  
Jagarinec Johann, Vorderlimberg 29  
Vallant Heimo, Zellach 76  
Selhofer Paula, Frantschach 46  
Scharf Julianna, Frantschach 46  
Gutschi Paula, Kamp 12  
Schein Felix, Untergösel 6  
Scharf Aloisia, Frantschach 46  
Asprian Anna, Frantschach 46

**Bestattung Wolfsberg/St. Paul ist ein Vorzeigebetrieb**

Mit ihrer fast 60-jährigen Geschichte ist die Bestattung Wolfsberg/St. Paul ein Traditionsunternehmen, das hohes Vertrauen im gesamten Bezirk genießt. Rückmeldungen aus der Bevölkerung stellen dem Unternehmen hinsichtlich Preis und Serviceleistung ein erstklassiges Zeugnis aus. Die Bestattung Wolfsberg/St. Paul ist der Ansprechpartner für alle Anliegen, die im Zusammenhang mit einem Todesfall anfallen. Vom Erstgespräch, der Planung der Verabschiedung und des Begräbnisses bis hin zur Trauerbegleitung wird alles vorbereitet und mit Einfühlungsvermögen im Sinne der Angehörigen durchführt. Die Bestattung ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar (0664/262 12 55).

**Die erste Adresse im Trauerfall**

Bestattung Wolfsberg Ein Partner der BKG

von 0-24 Uhr **0664/26 21 255**

**MALERMEISTER**  
ANDREAS **SCHÖNHART** *Der Maler mit Ideen!*

9413 St. Gertraud, Frantschach 23  
9400 Wolfsberg, Klagenfurterstraße 19  
**0664 53 65 222**  
maler-schoenhart@aon.at *www.schoenhart.com*

Innenmalerei *Fassaden* *Holzschutz*

**Grillerei**

**Schulkirchentag**  
Wann: Mittwoch, den 29. Juni 2016  
Wo: Schulhof der NMS St. Gertraud  
Beginn: 17<sup>00</sup> Uhr

Anschl. Musik mit DJ Brunner Thomas  
Auf Ihr Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler der NMS St. Gertraud  
Die Aufsichtspflicht der Kinder liegt aussch. bei den Eltern!

**Küchenbuffet**

**DER NISSAN QASHQAI N-CONNECTA.**

**JETZT € 3.000,-  
PREISVORTEIL SICHERN.\***



Gesamtverbrauch: 6,0 l/100 km; CO<sub>2</sub> gesamt: 138,0 g/km.  
Abb. zeigt Symbolfoto. \*Angebot gültig bis 30.06.2016.  
Nur für Konsumenten.

**Auto Dohr GmbH**  
Allgäu Nr. 32  
9400 Wolfsberg  
Telefon: (0 43 52) 43 91  
[www.dohr.at](http://www.dohr.at)

Natürlich - Frisch - Kärntnerisch  
Mmmmh...

**KnusperStube**

**JETZT!**

auch für zu Hause!



**Brot und Gebäck  
selbst fertigbacken**

- Kein Tiefkühl-/Kühl-Gebäck
- Keine chemischen Zusätze / Ohne E-Nummern
- Frei von künstlichen Aromen, Geschmacksverstärkern, Farb- u. Konservierungsstoffen
- Aufbacken im eigenen Backrohr

Gratis WLAN im Café in St. Gertraud  
[www.knusperstube.at](http://www.knusperstube.at)  
Tel. 05 9413 200

---

**GUTSCHEIN**  
1 Sackerl mit 2 Stk. vorgebackenen  
Gebäck GRATIS!